

MAPESIL AC

Reiner, schimmelresistenter, acetatvernetzender Silikondichtstoff mit BioBlock®-Technologie für Dehnungen bis zu 25 %. Hergestellt ohne fossile Rohstoffe und verpackt in recycelten Kartuschen.



VORTEILE UND EIGENSCHAFTEN

- Erhältlich in 42 Farben
- Lösungsmittelfrei, sehr geringe Emission flüchtiger organischer Verbindungen
- Zertifiziert für vielfältige Anwendungen im Bauwesen
- Hohe Elastizität
- Hohe Haltbarkeit für lange Lebensdauer
- Hohe Schimmelresistenz
- Wasser- und gasundurchlässig
- Hitzebeständig

CO₂e-KOMPENSIERTE PRODUKTE

Die Treibhausgas-Restemissionen, die während des gesamten Lebenszyklus dieses Produkts im Jahr 2026 mit der Methodik der Lebenszyklusanalyse (LCA) gemessen und mit EPDs verifiziert und zertifiziert wurden, werden durch den Erwerb von Emissionsgutschriften zum Schutz der Forstwirtschaft ausgeglichen. Weitere Informationen über die Berechnung der Emissionen und über Klimaschutzprojekte finden Sie auf der Webseite mapei.com.

ANWENDUNGSBEREICH

Mapesil AC ist ein einkomponentiger, acetatvernetzender Silikondichtstoff zum Versiegeln von Glas, Keramik und nicht oxidierbaren Metall, einigen Kunststoffen und Gummi. Nach Anwendung des Haftvermittlers **Mapei Primerseal M** oder **Mapei Primerseal A** kann er auch auf Beton, Holz, mineralischen Untergründen, oxidierbaren Metallen verwendet werden.

Mapesil AC wird verwendet für:

- Versiegelungen von Bewegungs- und Anschlussfugen mit einer Bewegung von $\pm 25\%$ der Fugenbreite gemäss der Norm EN 15651;
- die hochwertige, flexible und wasserdichte Versiegelung zwischen Bauteilen im Bauwesen, im Maschinenbau, in der Fertigung usw.

TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

Mapesil AC ist eine standfeste Paste, die sich sowohl auf horizontalen als auch auf vertikalen Flächen einfach verarbeiten lässt. Es vernetzt durch die Luftfeuchtigkeit bei Umgebungstemperaturen und bildet ein elastisches und wasserdichtes Produkt.

Mapesil AC haftet ohne Primer auf Glas, Keramik, nicht oxidierbaren Metallen und vielen Kunststoffen (aufgrund der grossen Materialvielfalt ist es ratsam, immer Vorversuche durchzuführen).

In Kombination mit dem Haftvermittler **Mapei Primerseal A** weist er einen guten Haftverbund auf mineralischen oder saugenden Baustoffen auf. Erhöhte Haftung auch auf nicht saugfähigen Materialien in Kombination mit **Mapei Primerseal M**.

Bei Versiegelungen, die schweren Nutzungsbedingungen ausgesetzt sind (z.B. Eintauchen, Durchnässen, starke Bewegungen, ...), wird die Verwendung einer geeigneten Haftgrundierung dringend empfohlen: bitte die Mapei Anwendungstechnik kontaktieren.

Nach der vollständigen Vernetzung ist **Mapesil AC** für den Innen- und Aussenbereich in trockenen, nassen, feuchten oder Unterwasserumgebungen mit Betriebstemperaturen zwischen -40°C und +180°C geeignet.

Mapesil AC ist CE-gekennzeichnet gemäß EN 15651-1, EN 15651-2, EN 15651-3, EN 15651-4.

Darüber hinaus weist **Mapesil AC** sehr geringe Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen (VOC) auf und ist nach dem GEV-Lizenz als EMI CODE EC1 Plus eingestuft.

WICHTIGE HINWEISE

- Bei der Anwendung von **Mapesil AC** im Außenbereich kann es an der Oberfläche zu leichten Schmutzanreicherungen kommen, die jedoch vom Regen abgewaschen werden. Bitte kontaktieren Sie den technischen Service, um eine geeignete Lösung zu finden.
- Für die Versiegelung säureempfindlicher Oberflächen wie Kalkstein ist ein spezieller neutralvernetzender Silikondichtstoff zu verwenden (z. B. **Mapesil LM**).
- Die Verwendung von **Mapesil AC** auf weichmacherhaltigen oder bituminösen Untergründen wird nicht empfohlen, da haftungsmindernde Weichmacher oder Öle in den Dichtstoff eindringen und diesen verfärben und seine Haftfestigkeit und Widerstandsfähigkeit reduzieren.
- **Mapesil AC** ist in der Regel sehr widerstandsfähig gegen chemische Stoffe. Aufgrund der zahlreichen Produkte und Arbeitsbedingungen, mit bzw. unter denen das Produkt angewendet werden kann, empfehlen wir jedoch, im Zweifelsfall Vorabtests durchzuführen.
- **Mapesil AC** nicht zum Abdichten von Aquarien verwenden.
- Für das Versiegeln hochbelasteter Bodenfügen ist ein Polyurethan- (z.B. **Mapectex PU 45 FT**) oder Epoxid-Polyurethan-Dichtstoff (**Mapectex E-PU 21 SL**) zu verwenden.

ANWENDUNGSRICHTLINIEN

Untergrundvorbereitung und Berechnung der Fugengröße

Alle Kontaktflächen des Dichtstoffs müssen trocken, fest und frei von Staub, minderfesten Bestandteilen, Öl, Fett, Wachs, Rost und alten Farbanstrichen sein. Damit der Dichtstoff korrekt arbeiten kann, muss er sich frei ausdehnen und zusammenziehen können.

Bei der Verarbeitung ist daher auf Folgendes zu achten:

- Der Dichtstoff darf nur auf den seitlichen Fugenflanken haften, nicht aber auf dem Fugenboden. Eine Dreiflankenhaftung ist auszuschließen;
- Die Fugenbreite muss so dimensioniert sein, dass die 25% Dehnfähigkeit im Zuge der Nutzung nicht überschritten wird;
- Der richtige Fugenquerschnitt, um die flexible Leistungsfähigkeit des Dichtungsmittels voll auszunutzen, entspricht dem folgenden Proportionskriterium:

Breite der Fuge (mm) W	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50
Fülltiefe (mm)	5	10	10	10	12,5	15	17,5	20	20	20
Mapefoam Durchmesser (mm)	6	15	20	25	30	40	40	2x20	2x25	2x30

Um die Fugentiefe zu begrenzen und zu verhindern, dass **Mapesil AC** am Fugenboden haftet, sollte der Fugenboden mit der Polyethylenschnur **Mapefoam** gefüllt werden.

Verarbeitung des Haftvermittlers

Sollte die Verwendung von **Mapei Primerseal A** oder **Mapei Primerseal M** erforderlich sein, die Grundierung mit einem Pinsel auftragen und trocknen lassen. Anschließend **Mapesil AC** auftragen.

Anwendung von Mapesil AC Zero

Mapesil AC ist in 310-ml-Kartuschen aus recyceltem Kunststoff verpackt; Die Kartusche am oberen Ende des Gewindehalses aufschneiden und die Düsenspitze aufschrauben. Die Düsenspitze sollte in einem 45°-Winkel so abgeschnitten werden, dass die Öffnung der Fugenbreite entspricht. Die Kartusche in die Extrusionspistole einlegen und den Dichtstoff in den Fugenraum einpressen.

Die Oberfläche von **Mapesil AC** mit einem Werkzeug (z.B. **Mapei Perfect Seal**), das mit **UltraCare Smooth Silicone** von MAPEI befeuchtet wurde, modellieren, bevor sich der Oberflächenfilm bildet.

Alternativ ist ein Trockenglätten möglich, nachdem die Fugenkanten mit Papierklebebandern geschützt wurden, die unmittelbar nach der Oberflächenbearbeitung entfernt werden müssen.

Vernetzung

Beim Kontakt mit Luft vernetzt **Mapesil AC** durch die Luftfeuchtigkeit und wird elastisch.

Wie schnell **Mapesil AC** vernetzt, hängt nur in geringem Maße von der Temperatur, in erster Linie aber von der Luftfeuchtigkeit ab.

REINIGUNG

Spuren von unpolymerisiertem **Mapesil AC** können mit üblichen Lösungsmitteln (Ethylacetat, Benzin, Alkohol) entfernt werden; nach vollständiger Vernetzung kann der Silikonkautschuk nur noch mechanisch entfernt werden. Kontakt zwischen noch nicht polymerisiertem **Mapesil AC** und jeder Art von Lösungsmittel ist auszuschließen, um Verzögerungen oder eine Hemmung des endgültigen Vernetzungsprozesses zu vermeiden.

VERBRAUCH

Mapesil AC:

Der Verbrauch hängt von der Größe der Fugendimensionierung ab. Einige Beispiele für den Verbrauch bei Bewegungs- und Dreiecksfugen sind in den nachfolgenden Tabellen angegeben.

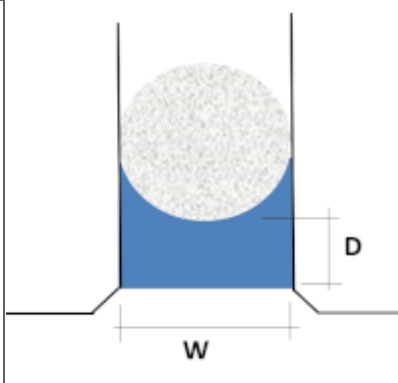
Mapei Primerseal A/Mapei Primerseal M:

zwischen 100 und 300 g/m².

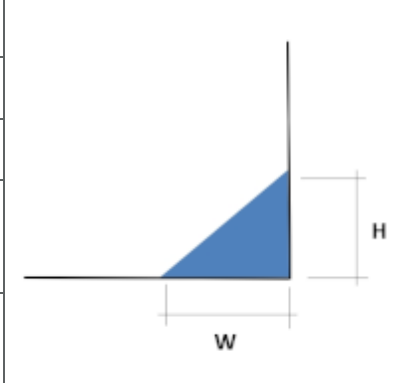
Für die Behandlung von saugfähigen Untergründen ist eine Grundierung erforderlich, die nicht mehr als 5 % des Volumens des vorgesehenen Dichtstoffs ausmacht.

Bewegungsfugen										
Breite der Fuge (mm) W	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50
Fülltiefe (mm) D	5	10	10	10	12,5	15	17,5	20	20	20
Dichtstoffverbrauch pro Laufmeter (ml)	25	100	150	200	313	450	613	800	900	1000

Ergiebigkeit für 310-ml-Kartusche (m)	12,4	3,1	2,1	1,6	1,0	0,7	0,5	0,4	0,3	0,3
---------------------------------------	------	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----



Dreiecksfuge							
Breite der Fuge (mm) W	5	10	15	20	25	30	35
Höhe des Dichtstoffs (mm) H	5	10	15	20	25	30	35
Dichtstoffverbrauch pro Laufmeter (ml)	12,5	50	113	200	313	450	613
Ergiebigkeit für 310-ml-Kartusche (m)	24,8	6,2	2,8	1,6	1,0	0,7	0,5



LIEFERFORM

Mapesil AC:

310 ml Kartuschen aus recyceltem Kunststoff, in 12er Kartons.

Mapei Primerseal A/Mapei Primerseal M:

0,25 l- und 1 l-Flaschen, in Karton zu 8 Stück.

FARBEN

Mapesil AC ist in verschiedenen Farben der "MAPEI FUGENFARBEN"-Produktreihe sowie in transparent erhältlich.

Mapesil AC		
100	weiß	
103	mondweiß	
111	silbergrau	
123	altweiß	
112	mittelgrau	
113	zementgrau	
114	anthrazit	

127	arktigran	
110	manhattan	
187	leinen	
176	graugrün	
174	tornado	
125	granitgrau	
119	londongrau	
163	hellflieger	
168	coelinblau	
167	avioblau	
169	stahlblau	
172	himmelblau	
177	salbeigrün	
130	jasmin	
131	vanille	
137	karibik	
132	beige	
138	mandel	
141	caramel	
142	braun	
189	dinkelbeige	
133	sand	
134	seide	
188	biskuit	
135	goldstaub	
152	lakritz	
144	schokolade	

149	vulkansand	
145	sienaerde	
143	terrakotta	
136	schlamm	
120	schwarz	
150	gelb	
240	pergamon	
241	lichtgrau	
999	transparent	

N.B.: Druckbedingte Farbabweichungen sind nicht auszuschließen. Die Farbmuster können nur einen Hinweis auf die tatsächliche Farben geben.

LAGERUNG

Mapesil AC ist 24 Monate kühl und trocken im ungeöffneten Originalgebinde lagerfähig.

Mapei Primerseal A oder **Mapei Primerseal M**, sind 15 Monate kühl und trocken im ungeöffneten Originalgebinde lagerfähig (bei Temperaturen bis max. +25°C).

VORSICHTS- UND SICHERHEITSHINWEISE

Hinweise zur sicheren Anwendung unserer Produkte können der letzten Version des Sicherheitsdatenblattes auf www.mapei.com entnommen werden.

PRODUKT FÜR DEN BERUFSMÄSSIGEN GEBRAUCH.

ENTSORGUNG

Gebinde tropffrei entleeren. Gebinde und Produktreste sind gemäß den örtlichen Richtlinien zu entsorgen.

TECHNISCHE DATEN (typische Werte)

MAPESIL AC ENTSPRICHT DEN NORMEN: EN 15651-1, EN 15651-2, EN 15651-3, EN 15651-4

KENNDATEN DES PRODUKTS

Konsistenz:	standfeste Paste
Farbe:	transparent + 42 Farben
Dichte (g/cm ³):	1,03 (transparent)

Festkörperanteil (%):	100
EMICODE:	EC1 Plus – sehr emissionsarm

ANWENDUNGSDATEN (bei +23°C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit)

Zulässige Verarbeitungstemperatur (°C):	von +5 bis +50
Extrusionsgeschwindigkeit aus einer 3,5 mm Düse bei einem Druck von 0,5 N/mm² (g/Minute):	120
Zeit bis zur Hautbildung (Minuten):	10
Schwund bei der Vulkanisation:	3,5 %
Vulkanisationsgeschwindigkeit (mm):	4 in 1 Tag - 10 in 7 Tagen

ENDEIGENSCHAFTEN

EN 15651-1: Fugendichtstoff für Fassadenelemente sowohl für die Innen- als auch Aussenanwendung, auch für die Verwendung in kalten Klimazonen geeignet:	F-EXT-INT-CC
Klasse:	25 LM
EN 15651-2: Fugendichtstoff für Verglasungen, auch für die Verwendung in kalten Klimazonen geeignet:	G-CC
Klasse:	G-25 LM
EN 15651-3: Dichtstoff für Fugen im Sanitärbereich:	S
Klasse:	XS 1
EN 15651-4: Dichtstoffe für Fussgängerwege:	PW-EX-INT
Klasse:	12,5 E
Zugfestigkeit gemäß ISO 37 (N/mm²):	1,6
Bruchdehnung gemäß ISO 37-3 (%):	800
Weiterreisswiderstand (ISO 34-1, die C) (N/mm²) :	4
Shore-A-Härte (ISO 868):	20
Dichte bei +25°C (ISO 1183- 1 A)(g/cm³):	1,02
Dehnungsmodul gemessen nach ISO 8339 METHODE A (N/mm²):	
- bei 25% Dehnung:	0,20
- bei 50% Dehnung:	0,27

- bei 100% Dehnung:	0,35
Maximal zulässige Bewegung gemäss EN 15651-1 und EN 15651-2 (%):	25
Maximal zulässige Bewegung auf Böden gemäß EN 15651-4 (%):	12,5
Wasserbeständigkeit:	hervorragend
Alterungsbeständigkeit:	hervorragend
Widerstand gegen Umwelteinflüsse:	hervorragend
Beständigkeit gegen Chemikalien, Säuren und verdünnte Alkali:	gut
Seifen- und Reinigungsmittelbeständigkeit:	hervorragend
Beständigkeit gegen Lösemittel:	bedingt beständig
Temperaturbeständigkeit (°C):	Von -40 bis +180

HINWEIS

Die Angaben in diesem Merkblatt zu den Produkteigenschaften und der Verarbeitung entsprechen nach bestem Wissen dem derzeitigen Stand der Erkenntnisse und Erfahrungen sowie unserer Entwicklung unter standardisierten Bedingungen. Sie können jedoch keine Zusicherung von Eigenschaften oder Garantie der Eignung des Produkts für den Einzelfall darstellen. Bei der Produktanwendung sind immer die konkreten Umstände und aktuellen Gegebenheiten der Baustelle zu beachten. Vor der Anwendung unserer Produkte soll der Verwender daher deren Anwendung testen und sich von ihrer Eignung überzeugen.

Die aktuellste Version des technischen Merkblattes erhalten Sie auf unsere Homepage unter www.mapei.com. Die vergangenen Versionen verlieren ihre Gültigkeit. www.mapei.com

RECHTLICHE HINWEISE

Der Inhalt aus diesem technischen Merkblatt darf in andere projektbezogene Dokumente kopiert werden, aber durch das hieraus entstehende neue Dokument werden die Anforderungen des technischen Merkblattes, welches zum Zeitpunkt der Verarbeitung des MAPEI-Produktes gültig ist, weder abgeändert noch ersetzt.

Die aktuellste Version des technischen Merkblattes erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.mapei.com. www.mapei.com.

JEDE ABÄNDERUNG DES TEXTES ODER DER ANFORDERUNGEN, DIE IN DEM TECHNISCHEN MERKBLATT ENTHALTEN SIND ODER AUS DIESEM ABGELEITET WERDEN, FÜHREN ZUM AUSSCHLUSS DER VERANTWORTUNG VON MAPEI.

Mapei Austria GmbH

Fräuleinmühle 2, 3134 Nußdorf ob der Traisen - AT



+43-2783-8891



www.mapei.at



office@mapei.at

8139-9-2026 de-at (AT)

Die Vervielfältigung der hier veröffentlichten Texte, Fotos und Illustrationen ist untersagt und bedarf der vorherigen Genehmigung durch MAPEI.

